

D-A-CH-Seminar 2019

Forschung - Bildungsadministration – Bildungspraxis: Bedingungen für einen gelingenden Transfer

Chronologie der OECD/CERI-Regionalseminare der deutschsprachigen Länder bzw. D-A-CH-Seminare

Jahr	Ort	Thema
Evaluation schulischer Neuerungen		
1977	Dillingen (D)	„Evaluation schulischer Neuerungen“
1979	Neusiedl am See (A)	„Dimensionen und Grenzen der Evaluation schulischer Neuerungen“
1981	Muttenz bei Basel (CH)	„Evaluation von Innovationen im Bereich der Grundschule/Primarschule“
Art, Umfang und Methoden der inneren Reform der Schulwesen		
1983	Berlin (D)	„Lehrplanentwicklung und Schulpraxis in Deutschland, Österreich und der Schweiz“
1985	Salzburg (A)	„Der Übergang von der Pflichtschule in das Berufsleben“
1987	Luzern (CH)	„Lernbereitschaft und Lernfähigkeit zwischen Schule und Beruf“
Wie kann sich Schule neuen Entwicklungen und Aufgaben öffnen		
1989	Bremerhaven (D)	„Wie öffnet sich die Schule neuen Entwicklungen und Aufgaben?“
1991	Stift Geras (A)	„Lernen für Europa, neue Lebens- und Lernformen in der Schule.“
1993	Einsiedeln (CH)	„Was können Schulen für die Schulentwicklung leisten?“
Lernen in einer dynamischen und offenen Gesellschaft		
1995	Dresden (D)	„Lernen in einer dynamischen und offenen Gesellschaft – die Rolle der Schule“
1997	Innsbruck (A)	„Schulleitung und Schulaufsicht. Neue Rollen und Aufgaben im Schulwesen einer dynamischen und offenen Gesellschaft.“
1999	Rheinfelden (CH)	„Die Vielfalt orchestrieren – Steuerungsaufgaben der zentralen Instanz bei größerer Selbstständigkeit der Einzelschulen.“

Lernen in der Wissensgesellschaft		
2001	Esslingen (D)	„Lernen in der Wissensgesellschaft“
2003	Graz (A)	„Lebenslanges Lernen in der Wissensgesellschaft. Voraussetzungen und Rahmenbedingungen.“
2005	Nottwil (CH)	„Heterogenität, Gerechtigkeit und Exzellenz. Lebenslanges Lernen in der Wissensgesellschaft“
Einzelseminare		
2007	Potsdam (D)	„Entstehung und Umsetzung von Innovationen im Bildungssystem als Konsequenz aus Bildungsmonitoring, Bildungsberichterstattung und vergleichenden Schulleistungsstudien – Möglichkeiten und Grenzen.“
2009	Graz (A)	„Die Bedeutung der Sprache. Bildungspolitische Konsequenzen und Maßnahmen“
D-A-CH-Seminare		
2011	Kartause Ittingen (CH)	„Implementation von Bildungsstandards: Auswirkungen auf Lehrplanentwicklung, Lehrmittelentwicklung, Unterrichtsgestaltung und Lehrerinnen- und Lehrerbildung“
2014	Potsdam (D)	„Verfahren zur Überprüfung des Erreichens der Bildungsstandards“
2015	Wien (A)	„Diagnose, Förderinstrumente und Datentransfer“
2017	Zürich (CH)	„Governance in der Lehrerinnen-/Lehrerbildung“
2019	Potsdam (D)	„Forschung - Bildungsadministration – Bildungspraxis: Bedingungen für einen gelingenden Transfer“
		Die Dokumentation aller D-A-CH-Seminare ab 2014 finden Sie hier: www.dach-seminar.org bzw. über den QR-Code.